



PRESSEMITTEILUNG

28.01.2019

Thüringer Grundbildungs-Hotline: 0800 89 89 789

Thüringer Volkshochschulverband e.V. startet kostenfreie Telefonberatung für Menschen mit Grundbildungsbedürfnissen im Lesen, Schreiben, Rechnen und im Umgang mit digitalen Medien

Jena. Der Thüringer Volkshochschulverband e.V. bietet ab sofort eine kostenfreie Telefonberatung für Menschen mit Grundbildungsbedürfnissen in den Bereichen Lesen, Schreiben, Rechnen und Umgang mit digitalen Medien an: die **Thüringer Grundbildungs-Hotline**.

Hier finden Menschen mit Schwierigkeiten in den genannten Bereichen professionelle Ansprechpersonen. Die Thüringer Grundbildungs-Hotline ist als ein niedrigschwelliger Zugangsweg gedacht, der die Barrieren zur ersten Kontaktaufnahme für Betroffene senken soll. Nur wenige trauen sich, ihre Schwäche zu offenbaren und Hilfe zu suchen. Angst und Scham sind dabei die größten Hemmnisse. Auf Wunsch kann die Telefonberatung anonym erfolgen.

Die Thüringer Grundbildungs-Hotline ist Teil des Projektes GruKiTel (Grundbildung – Kirchengemeinden – Telefonberatung). Ein Ziel des Projektes ist es, Teilhabe-Barrieren zu Grundbildung abzubauen und mehr Menschen für Bildungsangebote im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung zu gewinnen. Insgesamt leben in Deutschland rund 7,5 Millionen Menschen, die nicht ausreichend lesen und schreiben können. In Thüringen gelten 200.000 Menschen als funktionale Analphabeten. Allerdings nehmen bisher nur unter 1% der Betroffenen entsprechende Lernangebote wahr. Dies zeigt, dass eine große Anzahl von potenziellen Teilnehmenden aus verschiedenen Gründen mit den bisherigen Grundbildungsangeboten noch nicht erreicht werden. Die Thüringer Grundbildungs-Hotline soll diesem Ungleichgewicht etwas entgegenwirken. Sie berät Betroffene, Angehörige, Arbeitskollegen, Multiplikatoren und andere interessierte Personen. Die Berater und Beraterinnen der Thüringer Grundbildungs-Hotline informieren über Grundbildungsangebote für Erwachsene in den 23 Volkshochschulen und bei den freien Trägern der Erwachsenenbildung.

Weiterhin soll über die Telefonberatung ein neues Lernformat, das „Lernen am Telefon“, angeboten und erprobt werden. Das Angebot ist für jene Menschen gedacht, die für die Regelkursangebote bisher nicht zu motivieren waren, sich jedoch vorstellen können, von zu Hause aus zu lernen. Gemeinsam mit einem Tutor werden Lese- und Schreibaufgaben oder Aufgaben in Online Lernportalen gelöst. Das neue Lernformat bietet damit Menschen, die

bisher keine Lernangebote der Erwachsenenbildung wahrgenommen haben, eine neue Form des Lernens.

Die **Thüringer Grundbildungs-Hotline** ist unter der kostenfreien Telefonnummer **0800 89 89 789** zu erreichen. Die Beratungszeiten sind von Dienstag bis Donnerstag von 10:00 – 15:00 Uhr.

Das lebensweltlich orientierte Entwicklungsvorhaben in der Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener wird im Rahmen der Alpha-Dekade (2016-2026) durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

2.950 Zeichen mit Leerzeichen

Ansprechpartnerin im Thüringer Volkshochschulverband e.V.

Sylvia Kränke

Verbandsdirektorin

Telefon: 0361 53423 10, E-Mail: sylvia.kraenke@vhs-th.de